



Christiane Ris
Tel.: 0160 97718010
eMail: c.ris@museumsfreunde.de

Sozialreformer und Mäzen – Eduard Pfeiffer

Beispiele seines städtebaulichen Wirkens in Stuttgart

Mit der Siedlung Ostheim schuf Eduard Pfeiffer



Eduard Pfeiffer begegnete mit dem von ihm realisierten Bauten den wichtigsten gesellschaftspolitischen Problemen der damaligen - wie auch der heutigen - Zeit: Wohnungsnot, Sanierung und Schaffung lebenswerter Städte und Entgegenwirken der städtischen Verwahrlosung junger Arbeiter (heute würden wir das Jugendhilfe nennen).

1890 wurde das Arbeiterheim einschließlich eines großen Saales mit 1.200 Sitzplätzen fertiggestellt. Er wollte damit der Arbeiterschaft durch lebensverbessernde Einrichtungen eine neue Perspektive geben. Das Gebäude überstand 2 Weltkriege und war so qualitativ, dass darin von 1947 bis 1961 der Württembergische Landtag unterkam.

Das Ergebnis einer Altstadtanierung, die Bauten rund um den Hans-im-Glück-Brunnen mitten in der Innenstadt, werden noch heute als In-Location geschätzt.

Am bedeutendsten aber ist die Siedlung Ostheim.

Und trotzdem kennt kaum jemand den Namen dieses großzügigen, weitblickenden und modernen Mäzens.

Zur Vorbereitung: <https://www.die-siedlung-ostheim.de/> oder <https://www.geissstrasse.de/publikationen/denkblatt-eduard-pfeiffer/>

oder <https://www.die-siedlung-ostheim.de/ostheim-die-arbeiter-villen-kolonie/>

Wir sind mit dem ÖPNV unterwegs. An der Haltestelle Stadtmitte können die Sportlichen einen Abstecher in die Heusteigstraße 45 (Arbeiterheim und späterer Landtag) machen, die anderen fahren mit der U4 zur Haltestelle Bergfriedhof und können sich im Kaffeehaus Villa Berg bis zur Ankunft der anderen stärken.

Kosten:

6 € für Vereinsmitglieder, die ein Deutschlandticket (oder Vergleichbares) haben.

10 € für Vereinsmitglieder, für die ich ein VVS-Ticket besorgen werde.

Bitte bei der Anmeldung angeben!

Termin: Donnerstag, 3.4.2025

Treffpunkt: 10:00 Bahnhof Böblingen vor der Bäckerei Sehne, ab 10:05 am Bahnsteig

Mit der S1 um 10:15 Uhr zur Stadtmitte, dort mit der U4 zum Bergfriedhof (Merz Akademie) oder U1 zum Österreichischen Platz.

Einstieg im **hintersten** Wagen. Zustieg am Goldberg bitte bei der Anmeldung vermerken.

Anmeldung bis **28.3.2025** an Christiane Ris

Telefonisch unter 0160 97718010 oder per E-Mail an chrisis@gmx.de.